



Katholisches Klinikum Essen

Presseinformation

Marienhospital Altenessen
Hospitalstraße 24
45329 Essen
Tel. (0201) 6400-1310

Philippusstift
Hülsmannstraße 17
45355 Essen
Tel. (0201) 6400-1370

St. Vincenz Krankenhaus
Von-Bergmann-Straße 2
45141 Essen
Tel. (0201) 6400-1340

Homepage <http://www.kk-essen.de>
Zeitschrift <http://www.gesundinessen.de>
Facebook <https://www.facebook.com/katholischesklinikumessen>
Google+ <https://plus.google.com/112605166316317693064>
Twitter https://twitter.com/KK_Essen
Xing <https://www.xing.com/companies/katholischesklinikumessengmbh>

Ihr Ansprechpartner für Pressefragen:

Stefan Mattes
Tel. (02 01) 6400-1020
Fax (02 01) 6400-1029
Mail s.mattes@kk-essen.de

Essen, 14.11.2016

Herzrhythmusstörungen – wann sind sie behandlungsbedürftig?

Am Montag, 21.11. um 18.00 Uhr im Philippusstift, Hülsmannstraße 17, 45355 Essen, referiert Frau Prof. Dr. Birgit Hailer, Leitende Ärztin der Medizinischen Klinik II am Philippusstift und am St. Vincenz Krankenhaus (Innere Medizin, Kardiologie, Angiologie, Rhythmologie und Gastroenterologie).

Herzrhythmusstörungen gehören zu den häufigsten Symptomen, die eine kardiologische Abklärung erfordern. Viele sind völlig harmlos, andere können Vorboten für einen plötzlichen Herztod sein. In jedem Fall sind sie mit Angst und Unsicherheit verbunden. Wann können sog. Extrasystolen gefährlich werden? Ist Vorhofflimmern eine gutartige Herzrhythmusstörung, die zu keiner lebensgefährlichen Situation führt? Muss Vorhofflimmern grundsätzlich elektrophysiologisch behandelt werden? Wann ist ein Herzschrittmacher erforderlich? Diese und weitere Fragen wird Frau Prof. Dr. Birgit Hailer, Leitende Ärztin der Klinik für Kardiologie, Angiologie und Rhythmologie am Katholischen Klinik Essen mit Ihnen diskutieren. Sie wird Wege zeigen, die es ermöglichen, auch bei Herzrhythmusstörungen gelassen zu bleiben oder entsprechend Vorsorge zu treffen. Alle Interessierte sind herzlich willkommen.

Die Vortragsveranstaltung findet im Rahmen der Patientenhochschule statt. Eine Anmeldung ist erforderlich für interessierte Bürger/innen. Sie können sich unter der Telefonnummer 0201 / 6400-1021 anmelden oder sofort unter http://gesundinessen.de/patientenhochschule/aktuelle_vorlesungen/

Bild: Prof. Dr. Birgit Hailer